



Einladung zur

- **Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde**
 - **Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde**
-

Datum, Zeit Montag, 14. Juni 2010, 20.00 Uhr

Ort Schulhaus Kleinfeld, 2. Stock

		Seite
Inhalt	Einwohnergemeinde:	
	- Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden	3
	- Rechnung 2009: Übersicht/Kurzfassung	7
	Bürgergemeinde:	
	- Erläuterung und Anträge zu den Traktanden	12
	- Rechnung 2009	13

Die Detailrechnung kann auf der Verwaltung eingesehen oder bezogen werden, respektive unter www.erschwil.ch heruntergeladen werden.

Parteiversammlungen:

CVP 09. Juni 2010, 19.30 Uhr (Bernhardsheim)

FDP 09. Juni 2010, 20.00 Uhr (Gemeindehaus Kleinfeld)

Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde

Traktanden

- 1. Gemeinderechnung 2009**
 - 1.1 Genehmigung der Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte**
 - 1.2 Genehmigung der Nachtragskredite**
 - 1.3 Jahresrechnung 2009**
- 2. Teilrevision der Statuten des Alterszentrums Bodenacker Breitenbach**
- 3. Verlängerung Regenwasserkanalisation Ilbachstrasse/im Brühl**
- 4. Verschiedenes**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2009 und der Bericht der Rechnungsprüfung sowie weitere Unterlagen zu den Traktanden liegen ab 7. Juni 2010 auf. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 4. Januar 2010 genehmigt.

Folgende Beschlüsse wurden am 14. Dezember 2010 gefasst:

1. Die Gemeindeversammlung genehmigte die angepasste Gemeindeordnung.
2. Die Gemeindeversammlung genehmigte die revidierte Dienst- und Gehaltsordnung.
3. Die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit Hochwasserschutzmassnahmen Ilbach/Schmalenbach in der Höhe von Fr. 1'295'297.65 und die Kredittranche 2010 von Fr. 490'000.00.
4. Die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit von Fr. 90'000.00 für die Sanierung Kanalisation Niederebnetstrasse.
5. Die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit von Fr. 135'000.00 für die Sanierung „Strassen ausserhalb der Bauzone“: Bergliweg und Holbachgrabenweg.
8. Die Gemeindeversammlung legte den Steuerfuss für natürliche Personen auf 137% und denjenigen für juristische Personen auf 128% der ganzen Staatssteuer fest. Die Personalsteuer wurde auf Fr. 20.00 belassen.
9. Die Gebühren und Abgaben in der Kompetenz der Gemeindeversammlung wurden genehmigt.
10. Der Teuerungsausgleich für die Angestellten wurde auf 1% festgelegt und das Besoldungsregulativ wurde genehmigt.
11. Der Voranschlag der laufenden Rechnung 2010 wurde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 75'150.00 genehmigt.
12. Der Voranschlag der Investitionsrechnung wurde mit Nettoinvestitionen von Fr. 410'100.00 genehmigt.

Erläuterungen und Anträge des Gemeinderates

1. Rechnung 2009

1.1 Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte

Mit dem Abschluss 2009 können folgende Projektkredite abgerechnet und von der Gemeindeversammlung genehmigt werden:

Abschluss Projekte 2009												
Kredit Beschluss	Kredit	B	Objektbezeichnung	kum. Ausg.	Inv. Ausg.	kum. Ausg.	kum. Einn.	Inv. Einn.	kum. Einn.	Restkredit +	Restkredit +	Abrechn.
Datum	Organ	N		01.01.2009	+/-	31.12.2009	01.01.2009	-/+	31.12.2009	brutto	netto	Datum
		212000	Total Verpflichtungskredite	66'397.95	140'671.40	207'069.35	40'785.05	12'289.95	53'075.00			31.12.2009
04.12.2007	GV	17000	B Gemeindehaus Kleinfeld	18'114.30	6'577.05	24'691.35	-			-7'691.35	-7'691.35	31.12.2009
02.06.2008	GV	40000	B Kugelfänge Schiessanlage	45'633.15		45'633.15	38'331.75		38'331.75	-5'633.15	32'698.60	31.12.2009
04.12.2007	GV	25000	B Sanierung Zivilschutzanlage	2'453.30	5'431.80	7'885.10	2'453.30	5'431.80	7'885.10	17'114.90	25'000.00	31.12.2009
	GR	9000	B Handlauf Hollenfussweg	-	8'572.70	8'572.70	-	6'858.15	6'858.15	427.30	7'285.45	31.12.2009
17.12.2008	GV	80000	B Grabfeld Teil Nordwest	197.20	78'110.80	78'308.00	-			1'692.00	1'692.00	31.12.2009
17.12.2008	GV	41000	B Chapfbach	-	41'979.05	41'979.05	-			-979.05	-979.05	31.12.2009

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Abrechnungen der abgeschlossenen Projektkredite.

1.2 Nachtragskredite

Der Gemeinderat beantragt, die unten aufgeführten Nachtragskredite (Kompetenz Gemeindeversammlung) zu genehmigen. Die Auflistung aller Kredite finden Sie in der detaillierten Jahresrechnung 2009, welche auf der Gemeindeverwaltung aufliegt.

			Kreditüber- schreibung
a) Laufende Rechnung			
212.352.06	Entschädigung an 10. Schuljahr überdurchschnittlich viele Teilnehmer (6 Jugendliche).	Fr. 36'040.00	
218.314.01	Baulicher Unterhalt Schulhaus Brühl Diverse Schäden (Storen, Fenster), die jedoch der Versicherung resp. den Verursachern in Rechnung gestellt wurden.	Fr. 36'303.05	
701.314.01	Leitungsnetz, Hydranten (Wasserleitungsbrüche)	Fr. 15'089.60	
750.314.01	Baulicher Unterhalt Gewässer	Fr. 26'024.15	
b) Investitionsrechnung (keine Nachtragskredite)			

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Nachtragskredite der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung.

1.3 Jahresrechnung 2009

Die Laufende Rechnung 2009 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'250'019.79 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 99'498.77 ab (Budget Aufwandüberschuss Fr. 194'940.00). Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 511'048.40 (Voranschlag Fr. 551'000.00). Die Aktiven betragen per 31.12.2009 Fr. 6'266'623.24. Die ordentlichen Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 340'294.17.

Das Ergebnis der Rechnung 2009 fiel besser aus als budgetiert, insbesondere weil der Steuerertrag höher ausfiel als aufgrund der 2009 allgemein herrschenden schlechten Wirtschaftslage zu erwarten war.

Spezialfinanzierung Wasser

Die Investitionsrechnung Wasser schliesst mit einem grossen Einnahmenüberschuss ab. Aufgrund dieses Überschusses müssen zusätzliche Abschreibungen bei den Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen Wasser gemacht werden (Fr. 66'738.60). Nach Abzug dieser Abschreibungen schliesst die Spezialfinanzierung Wasser mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 22'128.94 ab.

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen Wasser (Fondsvermögen) betragen neu Fr. 57'422.27.

Spezialfinanzierung Abwasser

Die Investitionsrechnung Abwasser schliesst ebenfalls mit einem Einnahmenüberschuss ab, welcher zusätzlich abgeschrieben werden muss (Fr. 16'122.80). Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 18'177.20.

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen Abwasser (Fondsvermögen) betragen Fr. 8'338.99. Der Werterhalt Abwasseranlagen beläuft sich auf Fr. 55'601.00 (Zunahme gegenüber Vorjahr um Fr. 28'516.19).

Spezialfinanzierung Abfall

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'560.91 ab. Es bestehen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen (Fondsvermögen) in der Höhe von Fr. 28'176.95.

Kennzahlen

Die Nettoschuld je Einwohner ist um Fr. 4.00 auf Fr. 3'945.00 gesunken (bei 921 Einwohnern per 31.12.2009).

Finanzierungsnachweis:

Nettoinvestitionen	Fr. 511'048.40
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	+ Fr. 99'498.77
Abschreibung Verwaltungsvermögen	- Fr.340'294.17

Finanzierungsfehlbetrag	Fr.270'253.00
--------------------------------	----------------------

Für das Rechnungsjahr 2009 muss ein Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 270'253.00 verkraftet werden, was mit einer Kreditaufnahme abgedeckt wurde. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 81.02 % (verantwortbare Neuverschuldung). Der

Zinsbelastungsanteil liegt bei 2.02 % (= mittlere Verschuldung); er ist gegenüber dem Vorjahr um 1.45 % gesunken.

Der Aufwandüberschuss erhöht den Bilanzfehlbetrag des letzten Jahres.

Bilanzfehlbetrag per 31.12.2008	Fr. 83'865.36
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	Fr. 99'498.77

Bilanzfehlbetrag	Fr. 183'364.13
-------------------------	-----------------------

Die Rechnung wurde durch den externen Revisor, Paul Schönenberger, geprüft. Die Rechnungsprüfungskommission stützt sich auf die Ergebnisse seiner Prüfung, beide empfehlen die Genehmigung der Rechnung.

- Antrag 1: Die Gemeindeversammlung beschliesst zusätzliche Abschreibungen Wasserversorgung in der Höhe von Fr 66'738.60.*
- Antrag 2: Die Gemeindeversammlung beschliesst zusätzliche Abschreibungen Abwasserversorgung in der Höhe von Fr 16'122.80.*
- Antrag 3: Die Gemeindeversammlung genehmigt die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung 2009.*

2. Teilrevision der Statuten des Alterszentrums Bodenacker, Breitenbach

Die Revisionen des Gesetzes über die politischen Rechte und des Gemeindegesetzes durch den Kanton machen auch eine Anpassung der Statuten des Zweckverbandes AZB notwendig. Neben eher marginalen Neuformulierungen und Anpassungen an die neue Gesetzterminologie besteht die wesentlichste Änderung in der Tatsache, dass bei Zweckverbänden die Vorstandsmitglieder mit Ausnahme des Präsidenten/der Präsidentin nicht mehr der Delegiertenversammlung angehören dürfen.

In diesem Sinne musste §14 der Statuten geändert werden. Ebenso müssen die Bestimmungen über das Beschwerdewesen (§§23 und 23bis) und die externe Revisionsstelle (§20) mit den neuen gesetzlichen Regelungen in Einklang gebracht werden.

Die Delegiertenversammlung AZB hat die Teilrevision der Statuten am 10.12.2009 genehmigt und zu Handen der Gemeindeversammlungen der Zweckverbandsgemeinden verabschiedet.

- Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Teilrevision der Statuten Alterszentrum Bodenacker, Breitenbach.*

3. Verlängerung Regenwasserkanalisation Ilbachstrasse – im Brühl

Im Zusammenhang mit der Erschliessung Brühl Süd wurde nach einer Lösung gesucht, um das bei starken Regenfällen aufkommende Hangwasser im Gebiet Grotte gezielt abfliessen zu lassen. Der Gemeinderat legt nun ein Projekt und einen Kredit vor, welches vorsieht, das Wasser Ende Bauzone oberhalb der Ilbachstrasse in einem Regenwasserkanal zu sammeln und in den Meteorwasserkanal der Erschliessung Brühl Süd abzuleiten.

Der Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros beläuft sich auf Fr. 65'000.00; für diverse Nebenkosten (Eintragung der Dienstbarkeit, usw.) sind ca. Fr. 5'000.00 einzurechnen.

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt Projekt und Kredit Verlängerung Regenwasserkanalisation Ilbachstrasse – im Brühl in der Höhe von Fr. 70'000.00.

4. Verschiedenes

Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde

Traktanden

1. Rechnung 2009

2. Verschiedenes

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 14. Dezember 2009 sowie die Auflage zur Gemeindeversammlung können ab 2. Juni 2010 auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 4. Januar 2010 genehmigt.

Die Bürgergemeindeversammlung hat am 14. Dezember 2009 folgende Beschlüsse gefasst:

- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte die Voranschlagskredite der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung*
- *Der Voranschlag der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung 2010 wurde genehmigt.*

Erläuterungen und Anträge

1. Rechnung 2009

Die Bürgergemeinde weist in der laufenden Rechnung bei Aufwendungen von Fr. 137'049.50 einen Gewinn von Fr. 24'566.42 (Voranschlag Verlust Fr. 31'094.00) aus.

Zum besseren Ergebnis gegenüber Voranschlag haben insbesondere der tiefere Beitrag an die Forstbetriebsgemeinschaft (- Fr. 68'179.90) geführt.

Im 2009 wurde keine Investitionsrechnung geführt. Es ergaben sich keine Kreditüberschreitungen, welche über der Kompetenz des Bürgergemeinderates liegen. Die Bestandesrechnung weist Aktiven in der Höhe von Fr. 539'735.69 aus. Das Eigenkapital beträgt nach Einlage des Überschusses Fr. 535'693.85.

Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vor, den Überschuss von Fr. 24'566.42 dem Eigenkapital zuzuweisen. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung 2009 geprüft. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Antrag 1: Der Überschuss von Fr. 24'566.42 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Antrag 2: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2009.

2. Verschiedenes

Jahresabschluss 2009 der Bürgergemeinde							
Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINDE VERWALTUNG		20'590.00	19'135.00	19'550	19'550	19'337.70	17'284.89
	Saldo		1'455.00				2'052.81
29 BÜRGERRECHNUNG		20'590.00	19'135.00	19'550	19'550	19'337.70	17'284.89
	Saldo		1'455.00				2'052.81
311.01	Anschaffungen Software GA	1'040.00					
318.01	Kauf Tageskarte Gemeinde	19'550.00		19'550		19'337.70	
431.01	Gebühren Einbürgerungen		200				
434.01	Einnahmen Tageskarte Gemeinde		18'935.00		19'550		17'140.00
435.01	ausserordentlicher Ertrag						144.89
8 VOLKSWIRTSCHAFT		91'893.15	117'914.57	161'414	130'320	158'046.19	160'099.00
	Saldo	26'021.42			31'094	2'052.81	
810 FORSTWIRTSCHAFT		91'893.15	117'914.57	161'414	130'320	158'046.19	160'099.00
	Saldo	26'021.42			31'094	2'052.81	
300.01	Besoldung Forstpräsident	1'000.00		1'000		1'000.00	
300.02	Sitzungs- u. Taggelder Forstkommission	150		500		365	
301.01	Besoldung Forstaktuar	700		700		700	
301.02	Unternehmer u. Akkordholzer	35'263.05		35'000		16'472.36	
310.01	Büromaterial & Spesen			50			
313.01	Jungpflanzen	277.5					
313.02	Verbrauchsmaterial	695.4					
313.03	Einkauf Weihnachtsbäume	800		800		800	
314.01	Wegbau und Unterhalt	912.5		1'000			
316.01	Miete Maschinen			500			
316.02	Holz spritzen	259.85		300		126.1	
318.02	Bank- und PC-Spesen	133.9		200		157.11	
318.03	Sonstige Versicherungen	442.35		400		393.8	
318.04	Transportkosten	630.75		1'000		2'796.75	
318.05	div. Gebühren	204.25		150		161.9	
319.01	Beiträge an BWSO/SHF JG	2'689.50		2'000		3'371.30	
331.01	Abschreibungen			1'900		25'618.95	
352.01	Beitrag an FGB	45'234.10		113'414		36'824.20	
352.02	Verwaltungskostenbeitrag EWG	2'500.00		2'500		2'500.00	
389.01	Ertragsüberschuss					66'758.72	
422.01	Zinsertrag		1'274.85		2'000		5'987.20
423.01	Pachtzinsen		4'392.15		4'500		4'406.95
434.01	Erlös für Arbeiten für Dritte		327.5		5'000		11'455.80
435.01	Holzverkauf		73'451.47		85'000		100'676.35
435.03	sonstiger Verkauf		592		600		647
435.04	Landverkauf						960
461.01	Subventionen von Bund und Kanton		2'879.00				
461.02	Waldrand-/Walddeservatvereinb. amt für Raumpl.		13'520.00		13'520		13'520.00
461.03	Jungwaldpflege		9'177.60		8'000		10'745.70
461.04	Beiträge Gemeindwesen		12'300.00		11'700		11'700.00
Total Aufwand		112'483.15		180'964		177'383.89	
Total Ertrag			137'049.57		149'870		177'383.89
Aufwandüberschuss					31'094		
Ertragsüberschuss		24'566.42					